

Um die Sammlung möglichst gemeinnützig zu machen, ist der Druck eines Katalogs zur Vertheilung an sämmtliche Mitglieder in Aussicht genommen, dessen Fortsetzung dann in den jährlichen Berichten oder in besonderen Nachträgen erfolgen wird. Fürs Erste erlauben es zwar unsere beschränkten Mittel noch nicht, diesem dringenden Bedürfnis sofort abzuhelfen, der Unterzeichnete jedoch ist unterdessen stets bereit, den auswärtigen Mitgliedern den bereits vorliegenden Katalog auf Verlangen und unter Voraussetzung baldigster Rücksendung mitzuthemen, überhaupt jeden die Bibliothek und ihre Benutzung betreffenden Wunsch nach Möglichkeit zu befriedigen. Um die Kasse nicht zu belasten, werden Zuschriften und Sendungen freierbeten.

Dr. W. Diehl.

XVII.

Todes-Anzeige.

Im Begriff, diesen Bericht zu schließen, erhält die Redactions-Commission noch die schmerzliche Aufgabe, den so eben erfolgten Tod eines ihrer Mitglieder, des derzeitigen zweiten Secretärs der Gesellschaft, des Großherzogl. Professors *Dr. med. et phil.* **Ernst Dieffenbach**, zu melden. Wie der Verstorbene durch seine wissenschaftliche Reise nach Neuseeland, später durch treffliche geologische Leistungen mannigfacher Art, seinen Namen in sehr weiten Kreisen, insbesondere auch des Auslandes, rühmlichst bekannt gemacht hatte, wie er durch seinen Ruf eine Zierde der Universität Gießen war, so hat er auch unserer Gesellschaft durch Wort und Schrift, durch Anregung und eigene Leistung, viel genützt und die Gesellschaft wird ihm ein sehr dankbares Andenken bewahren. Der bisher kerngesunde Mann starb, 44 Jahr 9 Monat alt, am 1. October an Abdominaltyphus, tief betrauert nicht bloß von seinen Angehörigen, sondern auch von den zahlreichen Freunden, die er durch seine Herzengüte und Biederkeit erworben hatte.